



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Verl

SPD – Fraktion · Paderborner Str. 5 · 33415 Verl

An den
Bürgermeister der Stadt Verl
Herrn Michael Esken
Paderborner Straße 5
33415 Verl

SPD - Fraktion
Paderborner Str. 5
33415 Verl
www.spd-verl.de
Fraktion@spdverl.de

Vorsitzende
Rachel Hasler
Rachel.Hasler@spdverl.de
Privat 0151 - 65141907

Stellvertretende Vorsitzende
Elke Henkemeier
Elke.Henkemeier@spdverl.de
Privat 0170 - 9875220

15. November 2021

Antrag	Durchführung eine Planfeststellungsverfahrens Zollhausweg
Antragsnummer	_____ (Eintrag erfolgt durch Verwaltung)
Produkt	5411 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Konto	5411.xxxx Verschiedene
Fundstelle Haushalt	Seite 294 des Haushaltsplanes 2022
Änderungen in Euro	Neu = +20.000 €

Antrag auf Durchführung eine Planfeststellungsverfahrens nach § 38 für einen Fuß/Radweg von am Zollhausweg. Dafür beantragt die SPD-Fraktion Mittel in Höhe von 20.000 € für die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens nach § 38 Abs. 5 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen einzustellen.

Begründung:

Seit vielen Jahren ist die Situation am Zollhausweg für Fußgänger und Radfahrer verkehrlich gefährlich. Viele Bewohner/innen der Helfgerdsiedlung nutzen den Zollhausweg als den kürzesten Fuß- und Radweg zur Schule, zum Kindergarten oder zum Einkaufen. Da sich alle Verkehrsteilnehmer/innen den gleichen Verkehrsraum teilen und die Straße eng ist, bleibt den Fußgängern und Radfahrern nur die unbefestigte Wiese als sicheren Ausweichraum vor Autos, Lieferwagen oder LKWs. Insbesondere Mütter/Väter mit Kinderwagen oder mit Kindern an der Hand schieben ihre Kinder in die Wiese, um dem motorisierten Verkehr vorbeifahren zu lassen.

Schon 1999 war diese problematische Verkehrssituation am Zollhausweg Thema im Straßen-, Wege- und Verkehrsausschuss. 2013 stellt der Arbeitskreis Dorfentwicklung einen Antrag für „die bauliche Umsetzung eines Fuß- und Radweges am Zollhausweg“.



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Fraktion im Rat der Stadt Verl

Die Verwaltung konnte in den mehr als 20 vergangenen Jahren keine befriedigende Lösung erarbeiten, letztendlich wurde immer der fehlende Flächenerwerb angeführt. Die Situation ist weiterhin trotz kleiner Korrekturen riskant.

Deshalb beantragt die SPD-Fraktion Mittel in Höhe von 20.000 € für die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens nach § 38 Abs. 5 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen einzustellen. Die SPD-Fraktion wird im zuständigen Ausschuss zeitnah einen Antrag zur Einleitung des Planfeststellungsverfahrens „Zollhausweg“ einbringen, um die rechtlichen Möglichkeiten eines Flächenerwerbes zu erweitern.

Fraktionsvorsitzende
Rachel Hasler

Sachkundiger Bürger
Uwe Hasler